BAD SALZUFLEN
LIPPISCHES STAATSBAD SEIT 1818

Stadt Bad Salzuflen
FD Tiefbau
Oerlinghauser Straße 95
32107 Bad Salzuflen

Antrag auf Kanalanschlusszustimmung	Eingangsstempel
Anschluss/Änderung einer Grundstücksentwässerungsanlage -Baubeschreibung zum Antrag-	

Antragssteller/Antragstellerin:

Firma / Name, Vorname des Antragstellers / Antragstellerin
Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort, Telefon

Grundstück:

Baugrundstück: Straße, Haus-Nr., PLZ in Bad Salzuflen			
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)	Grundstücksfläche

Bitte eintragen: Firma / Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer

Bauherr/Bauherrin
Planverfasser/Planverfasserin
Bauleiter/Bauleiterin
Grundstückseigentümer/Grundstückseigentümerin

Bauvorhaben:

☐ Neubau ☐ Erweiterung ☐ Änderung ☐ Außerbetriebnahme ☐ Sonstiges:_____	**Aktenzeichen des Bauantrags:**	
	☐ Häusliches Abwasser ☐ Gewerbliches Abwasser	

Kurzbeschreibung der geplanten Maßnahme(n):

Als Anlagen sind beigefügt (jeweils 2-fach):

☐	Lageplan im Maßstab 1:500 mit der Lage der Straßenkanäle und die Führung der vorhandenen und geplanten Leitungen.
☐	Kanalbestandsplan, erhältlich bei der Stadt Bad Salzuflen.
☐	Bauzeichnung oder Grundrisszeichnung des Kellers bzw. Erdgeschoss im Maßstab 1:100 mit allen Angaben über die Leitungsführung, über Schächte, Hebeanlagen, Abscheider und sämtliche Entwässerungsgegenstände, über vorgesehene oder vorhandene Materialien, Durchmesser und Abmessungen etc. sowie zusätzlich Grundrisse von allen weiteren Geschossen.
☐	Längsschnitt durch den Anschlusskanal vom Gebäude bis zur öffentlichen Abwasseranlage mit Höhenangaben auf NN bezogen und Darstellung der Rückstauebene.
☐	Betriebsbeschreibung mit Art und Menge des voraussichtlich anfallenden Abwassers, soweit erforderlich.
☐	Angaben über den Einbau und zur Ausführung von Hebeanlagen.
☐	Angaben über den Einbau und zur Ausführung von Anlagen zur Vorbehandlung von Abwässern, wie Abscheider etc.
☐	Angaben über den Einbau und zur Ausführung von Wassergewinnungsanlagen, wie Brunnen etc.
☐	Angaben über den Einbau und die Art von Rückstausicherungen. Anmerkung: Als Rückstauebene gilt die Höhe des nächsten, in Fließrichtung oberhalb der Anschlussstelle liegenden Kontrollschachtes der öffentlichen Abwasserleitung. Die Bestimmungen der DIN 1986-100, Ziff. 13, sind zu beachten.
☐	Wasserrechtliche Genehmigungen, soweit erforderlich.
☐	Unterlagen zur Versickerung, soweit erforderlich.

Die Grundstücksentwässerungsanlage wird nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere den Vorschriften des Landeswassergesetzes NRW (LWG NRW), der Bauordnung für das Land NRW (BauO NRW) und den danach erlassenen Verordnungen, sonstigen technischen Regelwerken und Normen (DIN/EN-Vorschriften, Arbeits- und Merkblättern der DWA) sowie der jeweils gültigen Entwässerungssatzung der Stadt Bad Salzuflen hergestellt und unterhalten.

Der Eigentümer eines Grundstückes hat seine im Erdreich oder unzugänglich verlegten Schmutz- und/ oder Mischwasserleitungen nach der Errichtung oder bei einer Änderung von einem zugelassen Sachkundigen auf Dichtheit prüfen zu lassen. Dies gilt auch für Revisionsschächte und Inspektionsöffnungen. Eine Ausfertigung der Prüfprotokolle und eines aktuellen Kanalbestandsplanes im Maßstab 1:100 sind innerhalb von 4 Wochen nach Fertigstellung der Grundstücksentwässerungsanlage unaufgefordert bei der Stadt Bad Salzuflen, Fachdienst Tiefbau, vorzulegen.

A Beschreibung der Grundstücksentwässerung bei Anschluss an die städtische Kanalisation

1. Die Grundstücksentwässerungsanlagen werden angeschlossen an ein

☐ **Trennsystem** ☐ **Mischsystem**	☐ **nur Schmutzwasserkanal** ☐ **nur Regenwasserkanal**

2. Die Grundstücksentwässerung erfolgt mittels

☐ **Freigefälleleitung**	☐ **Schmutzwasser**
	☐ **Regenwasser**
	☐ **Mischwasser**

☐ **Druckentwässerung**	☐ **Schmutzwasser**
	☐ **Regenwasser**
	☐ **Mischwasser**

3. Folgende Entwässerungsgegenstände sollen angeschlossen werden:

☐ **an den Schmutzwasserkanal** ☐ **an den Mischwasserkanal**	Anzahl ____ Wohnungen ____ Toiletten ____ Urinalbecken ____ Bidets ____ Waschbecken ____ Bodenabläufe	Anzahl ____ Duschwannen ____ Badewannen ____ Spülmaschinen ____ Waschmaschinen ____ Spül- und Ausgussbecken ____ _____ ____ _____
☐ **an den Regenwasserkanal** ☐ **an den Mischwasserkanal**	☐ Dachflächen ☐ Balkonflächen ☐ befestigte Hofflächen ☐ Sonstiges:	

4. Alle Teile der Entwässerungsanlage liegen auf dem eigenen Grundstück ☐ Ja ☐ Nein

Falls nicht, geben Sie bitte an, welche Teile über fremde Grundstücke bzw. gemeinschaftlichen Besitz führen und ob die Leitung „gesichert“ (Leitungsrecht im Grundbuch) wurde.

5. Folgende Wassergewinnungsanlagen (z.B. Brunnen, Regenwassernutzungsanlagen etc.) sind auf dem Grundstück vorhanden bzw. geplant:

Bitte stellen Sie die genaue Lage und Abstände in den Zeichnungen dar und fügen eine Auflistung der technischen Daten dieser Anlagen (Größe, Material etc.) Ihrem Antrag in gesonderter Form bei.

6. Sollen Abwässer außergewöhnlicher Art bzw. mit schädlichen Stoffen eingeleitet werden?

(siehe hierzu die Entwässerungssatzung der Stadt Bad Salzuflen)

☐ **Ja** ☐ **Nein**

Falls ja, fügen Sie bitte eine Aufstellung dieser Abwässer und Stoffe Ihrem Antrag in gesonderter Form bei.

Zur Vorbehandlung der außergewöhnlichen Abwässer sind vorgesehen

(Bitte geben Sie den Hersteller, das Fabrikat, die genaue Typenbezeichnung und die Kapazität der Anlage in Liter pro Sekunde an.):

☐ Benzinabscheider nach DIN 1999	
☐ Heizölabscheider nach DIN 4043	
☐ Fettabscheider nach DIN 4040	
☐ Kartoffelstärkeabscheider	
☐ Neutralisationsanlage	
☐	

Die Zeichnungen und rechnerischen Nachweise zu den einzelnen Anlagen sind beizufügen.

B Beschreibung der Grundstücksentwässerung bei Nichtanschluss an die städtische Kanalisation

1. Das Regenwasser wird

☐ **auf dem Grundstück versickert.** ☐ **in einen Wasserlauf geleitet.** ☐ **in einen Graben geleitet.** ☐ **auf dem Grundstück gesammelt.**	Der erforderliche Antrag auf eine wasserrechtliche Erlaubnis ist in 3-facher Ausfertigung über die Stadt Bad Salzuflen beim Kreis Lippe einzureichen. Die entsprechenden Antragsformulare stehen auf der Internetseite des Kreises Lippe zum Download zur Verfügung.

Bei einer Versickerung sind zusätzlich folgende Unterlagen beizufügen:
- Nachweis der Versickerungsfähigkeit (Geohydrologische Stellungnahme durch einen Sachkundigen)
- Bemessung der Anlage (Nachweis gemäß DWA-Arbeitsblatt 138)
- Bauwerkszeichnung (Zeichnerische Darstellung der geplanten Anlage – Grundrisse, Längsschnitt, Querschnitt-)

Sollte das Regenwasser in einen Wegeseitengraben eingeleitet werden, nennen Sie bitte den zuständigen Straßenbaulastträger:

☐ **Land NRW**	☐ **Kreis Lippe**	☐ **Stadt Bad Salzuflen**

2. Das Schmutzwasser wird

☐ **mechanisch gereinigt** ☐ **biologisch gereinigt**	DIN 4261	☐ Die Erlaubnis der Unteren Wasserbehörde, Kreis Lippe, ist dem Antrag beigefügt.

und anschließend

☐ **auf dem Grundstück versickert.**	Bodenart: _____ Länge der Rieselrohrleitungen in [m]: _____ Oder nutzbare Sickerfläche in [m²]: _____
☐ **in einen Wasserlauf geleitet.** ☐ **in den Regenwasserkanal geleitet.**	Bezeichnung: _____ Straße, Weg: _____

Angaben über eine vorgesehene Kleinkläranlage:

System	
Personenzahl nach DIN 4261	
Anzahl der Kammern	
Nutzinhalt der Kammern [m³]	
Fabrikat / Typengröße	

3. Raum für ergänzende Angaben:

Der Bauherr

Datum / Unterschrift

Der Planverfasser bzw. Bauunternehmer

Datum / Unterschrift